

# Inhalt

---

<b>1. Hinführung</b> .....	9
1.1 Herleitung und Begründung des Forschungsprojekts .....	9
1.2 Zum Aufbau des Buches .....	25
<b>2. Theoretische Grundlagen</b> .....	27
2.1 Begriffsbestimmung: ›Geistige Behinderung‹ .....	27
2.2 Begriffsbestimmung: ›Alter(n)‹ .....	34
<b>3. Alter(n) im Kontext ›geistiger Behinderung‹</b> .....	45
3.1 Demographische Entwicklung und neue pädagogische Herausforderungen .....	45
3.2 Stand der Forschung .....	48
3.3 Abschließende Einordnung und offene Fragen .....	59
<b>4. Darstellung der Methoden und forschungspraktisches Vorgehen</b> .....	61
4.1 Datenerhebung .....	61
4.2 Datenauswertung .....	80
<b>5. Darstellung und Auswertung der Interviews</b> .....	97
5.1 Frau Marie Müller: »Gut, ne? Wir mache alles selbst« .....	97
5.2 Herr Hans Hamm: »Da hat mein Vater gesagt: ›Die heiratste nich‹« .....	163
5.3 Herr Karl Klein: »Da hab ich gesagt: ›Seid froh, dass ihr nicht so seid wie ich‹« .....	174
5.4 Frau Greta Grund: »Das kann ich nit erzähle, sonst fang ich an zu weine« .....	184
<b>6. Ausarbeitung und Diskussion der Gesamtergebnisse</b> .....	195
6.1 Zur Wirkmächtigkeit von Wohn- bzw. Betreuungseinrichtungen .....	196
6.2 Zur Aushandlung der Kategorie ›geistige Behinderung‹ .....	243
6.3 Zur Aushandlung des Alter(n)s .....	270
6.4 Zur Bedeutung und Rolle der Herkunftsfamilie .....	288
6.5 Zu Erfahrungen von Einsamkeit und Alleinsein .....	295
6.6 Zur Gewaltförmigkeit von ›geistiger Behinderung‹ .....	301
6.7 Zu Chancen und Grenzen von Kritik .....	316

<b>7. Rück- und Ausblick</b> .....	331
7.1 Theoretischer Rück- und Ausblick .....	331
7.2 Methodischer Rück- und Ausblick .....	332
7.3 Handlungspraktischer Ausblick .....	342
<b>8. Abschließende Gedanken</b> .....	353
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	357
<b>Danksagung</b> .....	397

*Für Bastian »Sups« Börner.*



Quelle: Isabell Ziegenberg

